

CLUB-ORGAN



FC LÄNGGASSE
BERN



Club - Organ FC Länggasse

Offizielle Adresse:

FC Länggasse, Postfach, 3000 Bern 9
Postcheckkonto 30-15672

Clublokal:

Restaurant Mappamondo, Tel. 301 30 82
Länggassstr. 44, 3012 Bern

Schluckstübli



FCL Beizli auf dem Länggassplatz der
Treffpunkt vor und nach dem Match.

z'Schluckstübli mit ca. 25 bis 30
Plätzen kann man auch für private
Anlässe mieten.

Auskunft: Albert Nuspliger
Tel. Privat 921 65 68
Tel. Geschäft 324 67 27

**SPORT
MODE**

haueter
m ü n s i n g e n

**Ihr Vereins-
PARTNER**

**Das aktivste
Sporthaus**

**kompetent und
freundlich**

**beim Bahnhof
031/721 55 33**



1910

Saison 1997/98 August 1997 Nr. 2 68. Jahrgang

Offizielle Adressen des FC Länggasse

Vorstand

				Privat	Geschäft
Präsident	Hanspeter Ruchti	Freiestrasse 2	3097 Liebefeld	972 33 21	879 10 16
Vizepräsident	Rolf Zwahlen	Sonnenweg 30 a	3073 Gänliglen	951 65 28	950 81 27
Spiko-Präsident	Christoph Hurter	Rütiweg 69	3072 Ostermündigen	931 83 08	764 44 44
Juko	Beat Müller	Sahlstrasse 23	3012 Bern	302 45 24	389 70 22
	Alex Jost	Fabrikstrasse 41	3012 Bern	302 27 21	978 88 88
Finanz/Werbung	Fred Stampfli	Kirchbühlweg 14	3007 Bern	371 26 80	911 05 55
Sekretär	Stefan Läderach	Beaulieustrasse 4	3012 Bern	302 33 92	357 93 13
Cluborgan	Hansueli Moser	Belpbergstrasse 6	3123 Belp	819 50 21	338 34 84

Spielkommission

Präsident	Christoph Hurter	Rütiweg 69	3072 Ostermündigen	931 83 08	764 44 44
Sekretär	Kurt Wernli	Zähringerstrasse 66	3012 Bern	301 69 74	386 74 23
Trainer 1	René Auderset	Giacomettistrasse 6	3006 Bern	352 57 84	980 23 90
Trainer 2	Roberto Rosato	Goussetstrasse 6	3084 Wabern	961 46 77	350 11 11

Juniorenkommission

Obmann	Jost Alex	Fabrikstrasse 41	3012 Bern	302 27 21	978 88 88
Chef J+S	Josef Müller	Tannenweg 9	3012 Bern	301 79 93	
Kinderfussball	Kurt Wernli	Zähringerstrasse 66	3012 Bern	301 69 74	386 74 23
Trainer/Begleiter	Khalid Akab	Schlossstrasse 137	3008 Bern	381 29 17	
	Daniel Stettler	Fabrikstrasse 23	3012 Bern	302 28 12	633 79 64
	Andreas Schneider	Fabrikstrasse 41	3012 Bern	302 64 18	079/435 80 11
	Leo Igor	Holenackerstrasse 41	3027 Bern	991 05 59	
	Philip Otto	Zähringerstrasse 57	3012 Bern	302 24 89	
	Desumma Massimiliano	Fellenbergstrasse 5a	3012 Bern	301 26 81	
	André Koradi	Steinweg 23	3034 Murzelen	829 45 15	306 66 66

Senioren / Veteranen

Obmann	Martin Hostettler	Eyboden 4	3145 Niederscherli	849 04 47	980 22 22
Sekretär	Paul Stucki	Länggasse-Str. 77	3012 Bern	302 10 66	380 52 60
Trainer Senioren	Thomas Wenger	Riedweg 1	3012 Bern	302 06 93	077/42 47 80
Trainer Veteranen	René Kält	Kasernenstrasse 45	3013 Bern	331 41 38	

Supporter

Präsident	Peter Freuler	Hint. Engehaldestr. 10	3004 Bern	302 45 76	320 65 74
Kassier	Paul Stucki	Länggasse-Str. 77	3012 Bern	302 10 66	380 52 60

Arzt, Physio

Club-Arzt	Dr. Kocher	Eigerplatz 5	3000 Bern		371 13 33
		Lindenhofspital			300 88 11
Physio	TST Training	Seilerstrasse 21	3000 Bern		381 20 50

Klubbeizli

"Schluckstübli"		Länggasseplatz	3012 Bern		302 98 07
-----------------	--	----------------	-----------	--	-----------

Stadion Neufeld

Abwart	Ueli Moser	Stadion Neufeld	3012 Bern		301 21 32
--------	------------	-----------------	-----------	--	-----------

les sauces
GAUTSCHI



Gautschi Spezialitäten AG, Industriering 8, 3427 Utzenstorf
Tel. 065 45 48 45, Fax 065 45 27 75



Leistungsausweis

Für einmal will ich die mir zur Verfügung gestellte Plattform in unserem Vereinsorgan dazu benutzen, die Taten und Leistungen meiner Vorstandskollegen, Trainer und Betreuer besonders zu würdigen. Seit Jahren und in zahlreichen Stunden setzen sie sich immer wieder für das Wohlergehen unserer Junioren ein. Ganz verzichte ich darauf, einzelne Personen hervorzuheben. Es ist nämlich gerade die kollektive Leistung, welche aus meiner Sicht besondere Beachtung verdient. Um die geleistete Arbeit unserer Juniorenabteilung aber richtig einzuschätzen, braucht es eine mehrdimensionale Betrachtung. Damit meine ich, dass wir die Qualität der erbrachten Ergebnisse nicht nur aufgrund der direkten Auswirkungen auf das unmittelbare Vereinsgeschehen beurteilen sollten. Zu einer korrekten Bewertung gehört auch der Einbezug derjenigen Leistungen, die durch die Arbeit mit Jugendlichen für das Gemeinwohl erbracht werden. Nicht zuletzt aber auch die Frage, mit welchem finanziellen Aufwand diese Leistungen erbracht werden.

Wenn wir unsere Juniorenabteilung nach diesen Kriterien messen, so dürfen wir ihr heute ein ausgezeichnetes Zeugnis ausstellen. Seit Jahren sind es immer wieder die gleichen Personen, die sich mit Hingabe, Engagement und Sachverstand für die Anliegen unserer jungen und jüngsten Vereinsmitglieder einsetzen. Nicht wenige sind an 4 bis 5 Tagen pro Woche auf unserem Fussballplatz anzutreffen. Da wird ausgebildet, betreut und begleitet, Jugendfussball und Spielnachmittage organisiert, Trainingslager durchgeführt, Material repariert und beschafft, an zahlreichen Sitzungen teilgenommen, Trainerkurse besucht und vieles mehr. Durch ihre Arbeit leisten sie zudem einen wesentlichen Beitrag zur persönlichen Entwicklung vieler jungen Menschen. Diese lernen schon frühzeitig, sich persönliche Ziele zu setzen und sich nach diesen auszurichten. Mannschaftssport betreiben heisst aber auch, sich in eine Gruppen zu integrieren, um sich je nach Situation, unterzuordnen oder durchzusetzen. Gerade hier leisten die verantwortlichen Juniorentrainer und Betreuer einen für die zukünftige Entwicklung unserer gesamten Gesellschaft wichtigen Beitrag.

Dass die Juniorenabteilung auch hinsichtlich dem Preis-/Leistungsverhältnis ausgezeichnete Werte aufweist, darf ich an folgendem Rechnungsbeispiel aufzeigen: Wenn ein Junior während 35 Wochen einmal pro Woche trainiert und insgesamt 20 Spiele absolviert, so wird er ca. 140 Stunden betreut. Der jährliche Mitgliederbeitrag beläuft sich aktuell auf Fr. 120.—. Somit wird der FC Länggasse im vorliegenden Fall für seine erbrachten Leistungen mit knapp 90 Rappen pro Stunde entschädigt. Tenue, Tenuewäsche, Verbandsbeiträge, Benutzen der Garderobenanlage etc. werden ebenfalls über diesen Beitrag finanziell abgegolten.

Ich zuletzt zeigt sich die Qualität der Juniorenarbeit bei einem Quartierverein am Zustand der ersten Mannschaft. Aktuellerweise sind diesbezüglich unsere sportlichen Perspektiven für die kommende Saison wohl so gut wie schon lange nicht mehr. Dies eben auch darum, weil zahlreiche eigene Junioren den Sprung in die erste Mannschaft bereits geschafft haben - oder sicherlich noch schaffen werden. Unter all diesen Aspekten ist es mir ein grosses Anliegen, den Verantwortlichen für die geleistete Arbeit recht herzlich zu danken und ihnen meine uneingeschränkte Anerkennung für die hervorragende Leistungsbilanz auszusprechen. Ganz besonders bedanke ich mich bei Herrn Scheidegger, vom Sportamt der Stadt Bern, der sich immer wieder Seitens der Behörde für unsere Belange einsetzt und in seiner Funktion dafür gesorgt hat, dass der Förderverein für Jugendsport das Juniorentrainingslager in Wallisellen finanziell umfangreich unterstützt hat.

In Erwartung, dass ich am 29. August 1997 möglichst viele Vereinsmitglieder an der Hauptversammlung im Mappamondo begrüßen darf, verbleibe ich vorerst. Sämtlichen Mannschaften wünsche ich bereits heute einer erfolgreiche Spielzeit 97/98.

Hanspeter Ruchti, Präsident

René Kaderli

Maler- und Gipsergeschäft

gegründet 1943

Rüttiweg 20 a, 3047 Bremgarten

Tel. 031 302 10 74

Natel 077 51 36 84

Maler - + Gipsergeschäft

giuliano **di sano**

Viktoriastrasse 33

3084 Wabern

031 / 961 70 77

Restaurant Hirschen

4588 Oberramsern



Dienstag geschlossen

offeriert zu jeder Zeit feine
Bure-Hamme, Bure-Wurst
Bure-Speck, Bure-Salami
Telefon 031 / 765'52'54
Säli für ca. 35 Personen
Saal für ca. 70 Personen

Erika und Werner Hofer-Lehmann

Passivmitglied



Trainingslager der 1. Mannschaft in Leukerbad vom 26.2. - 2.3.97

Am Mittwoch war jeder FCL-Spieler der 1. Mannschaft ein wenig nervös, denn es ging heute Abend ab ins Trainingslager. Nach dem Treffen im Rest. Beaulieu fuhren wir alle voller Erwartungen in die Walliserberge. Jeder war gespannt, was Auderset & Co. sich alles ausgedacht hatten. Die Zimmer waren schnell bezogen, denn alle wollten schnell das Dorf besichtigen und erkunden. Der Abend war schnell vorbei und die meisten gingen früh zu Bett.

27. Februar:

Vor dem Morgenessen war ein leichtes Lauftraining angesetzt worden, bei dem ein paar Herren ein wenig alt aussahen. Welchen Ursprung diese Laufschwäche hatte, wissen die Götter! Weil unsere Küchenmannschaft erst im Verlaufe des Morgens eintraf, musste "Röschu" Lehnherr in die Socken. - Man dankt! Nach der Verpflegung verliessen wir das Haus in Richtung Eishalle.

Schlittschuhlaufen stand auf dem Programm. Nach anfänglichen Schwierigkeiten kam dann auch doch die Freude auf. Zwei Tore wurden gekapert, ein Tennisball herbeigezaubert - ein neuer Sport - Schlittschuhfussball - wurde geboren! Nach fast 2 Stunden Spiel war auch bei "Kamikaze" Flügu (Beat Flückiger) die Luft draussen. Als wir zu Hause ankamen, rochen wir das Essen schon. Also war die Küchenmannschaft mit Küchenchef Willu Vögeli und Küchenjunge Tinu Hostettler angekommen. Den Beiden gehört ein dickes Lob! So fürstlich und mit Pfiff wird man sonst nur im Hotel bekocht. Nach dem Essen ging es zur Erholung ins Thermalbad. Jeder entspannte sich auf seine Weise. Mit Baden, Sauna oder Dampfbad. Am Abend wurde im "Crazy Inn" Billard und Darts gespielt, Ski gefahren "getöggel", getanzt und ein bisschen die Kameradschaft gefördert.

28. Februar

... und wieder stand zuerst ein Footing auf dem Programm. Siehe da, jeder war voll dabei. Hatte man aus den Fehlern des Vortages gelernt, oder war es schon Gewohnheit? Danach wollten wir unsere Körper im Kraftraum etwas fördern und formen. Ziel war es, etwas näher an Arnold



Doris Teuscher

Länggassstrasse 44
3012 Bern
Telefon 031 302 55 85

winterthur

Wir beraten Sie in allen Versicherungsfragen

PETER WEISE

Länggassstrasse 16a 3012 Bern Tel. 031/302 11 44 Fax 031 301 94 45



**Schmid
Bestattungen**

Erledigt alles bei Todesfall

Telefon 301 02 33

Tag und Nacht

Reto Näf

Elektro-Unternehmen



Länggass-Strasse 8
3000 Bern 9
Telefon 031 301 89 69



Schwarzeneggers Statur zu kommen. Mir schien es, jeder kam etwas breiter aus dem Gym. Zurück in der Loge war das Essen schon serviert, denn unsere Küchenjungs waren im Schuss!! Am Nachmittag liessen wir unsere Muskeln vom heilenden Leukerbad-Wasser pflegen. Inzwischen war in der Küche Hochbetrieb, denn wir erhielten Besuch von Hirsigers, Nuspligers und "Hene" Rebmann. Sie unterhielten unser Küchenteam hervorragend. ...Vielleicht hatte das Essen wegen den illustren Gästen Verspätung? Kostprobe des Menüs: Vorspeise Lachsbrötchen, zum Hauptgang Roastbeef (warm), dazu als Beilage Spinat und Kartoffeln und als Dessert eine Crème. Nicht übertrieben - es war absolute Spitzenkost. So konnten wir uns, gut gepflegt und genährt, ins Nachtgetümmel stürzen.

1. März

Der Samstag stand zur freien Verfügung. Jeder konnte sein Programm selber zusammenstellen. Einige gingen ins Bad, andere wieder Tennis und Badminton spielen und der Rest zum Snowboarden oder Skifahren. So ist die Geschichte dieses Tages schnell erzählt. Ah, noch etwas zum Abend: Man merkte, dass das Trainingslager dem Ende entgegen steuerte. Jeder war am Abend ausgelassen in unserer Stammbar und die "alte Garde" sorgte für Stimmung. Einer bestieg sogar das ausgestopfte Pferd!

2. März

Bei herrlichem Wetter schlossen wir unser Trainingslager ab. Jeder suchte seine sieben Sachen aus jedem Zimmer zusammen. Danach ging es wieder Bergabwärts Richtung Länggasse.

- Fazit des Lagers: Essen war Spitze, Training gut, Kameradschaft wurde gepflegt. Ich hoffe, wir können den Elan des Lagers auf das Spielfeld umsetzen. (Anm. der Red): Dies gelang in der bereits absolvierten Rückrunde. Die Mannschaft dankt allen, die uns geholfen oder gespendet haben. Also bis nächstes Jahr!

Fabian Girard (Nr.12)

Besten Dank

Trainer René Auderset und die Mannschaft möchten sich an dieser Stelle bei folgenden Gönnern recht herzlich bedanken:

- Firma Gautschi Spezialitäten AG - Utzenstorf, Carlo Colombi
- Den Spitzenköchen Willy Vögeli und Martin Hostettler
- Heinz Rebmann für die Reiseverpflegung
- Den FCL Supportern
- Vorstand und Verein.

Neue Trainingsanzüge

Mannschaft und Vorstand möchten sich recht herzlich bei Therese und Kurt Stöckli - Reinigungen - Ittigen für die gespendeten Trainingsanzüge bedanken.

Matchbälle

Ebenfalls bedanken möchte sich die Mannschaft und der Vorstand bei Familie Flückiger für die Matchballspende.

Geiser – Käse

woher denn sonst

**Zentrum Zähringer
3012 Bern
Telephon 031 – 301 68 12**

Gut essen

im Quartier-Restaurant

FREIECK

Gesellschaftsstrasse 38

3012 Bern

Telefon 302 33 88

Mit höflicher Empfehlung

Fam. U. + J. Fuchs



Menu-Schnellservice

Sonntags geschlossen



Juniorenlager Wallisellen

Wieder einmal konnten wir ein optimales Trainingslager organisieren. Die Unterkunft sowie die Trainingsanlage waren für den Lagerbetrieb ideal. Unterstützung von einer hervorragenden Küchencrew (M. Stettler, A. Sgier und K. Wernli) konnten wir die Superwoche in Angriff nehmen. Bei gutem Wetter trainierten wir täglich 4 Std. Die organisierten Freundschaftsspiele gegen den FC Wallisellen konnten alle gewonnen werden (Jun A/B 2:1; Jun Da 12:0; Jun Db/E/F 4:3). Ausser einigen Junioren mit Hautproblemen verlief die Woche Unfall- und Krankheitsfrei.

Nachstehend einige Eindrücke der Junioren:

das Essen war gut

der Sportplatz war zu weit weg

- *die Matratzen waren zu schmal*
- *die Trainer waren gut*
- *die Teams beim Turnier waren unfair*
- *der Schwimmclub hat genervt*
- *die Strichliste war doof*
- *die Trainings waren gut*
- *am Abend war es draussen langweilig*
- *die Olympiade hätte grösser sein können*
- *die Unterkunft war gut*

Gutes

- *Essen*
- *Training*
- *Videofilme*
- *es war gutes Wetter*
- *das wir um 10uhr ins Bett mussten*
- *das wir eine gute Stereoanlage hatten*
- *der Ort war recht schön*
- *die Trainer waren nett*

schlechtes

- *wir mussten lange ins Training laufen*
 - *wir haben am Freitag Nachmittag im Training scheiss gebaut*
- Positiv*
- Ein grosses Kompliment muss man der Küche machen. Wir haben ausgezeichnet gegessen. Ich fand es gut, dass wir erst um 12 im Bett sein mussten. Wir hatten eine schöne Unterkunft. Wie jedes Jahr hatten wir wieder den HiFi-Turm. Das ist mir natürlich positiv aufgefallen.*

Negativ

Ich sage nur "Strichliste". Eine mühsamere Art die Hausarbeit zu verteilen haben sie wohl nicht gefunden. Wegen jeder Kleinigkeit gab es einen Strich. Sonst noch negativ war der lange Weg bis zum Fussballplatz. Es war beschissen, dass wir die Unterkunft mit dem Schwimmklub teilen mussten.

VEDIA • KAYS

Ihr Versandhaus



Immer eine Idee voraus:
topaktuelle Mode,
aktive Freizeit,
schönes Wohnen
sportliche Hobbys,
Markenartikel...

Verlangen Sie
heute noch die
GRATIS-Kataloge!

Jetzt anfordern
per Telefon
022 918 18 18
oder per Bon zum
Ausschneiden



BON

ME 161

Gewünschte Sprache ankreuzen

- | | |
|----------------------------------|--------------------------------------|
| ☐ deutsch | ☐ französisch |
| ☐ Frau | ☐ Herr |

Vorname _____

Name _____

Strasse _____

Nr. _____

PLZ _____

Ort _____



VEDIA-KAYS

ch. de la Voie-Creuse 14
Postfach 2400 1211 Genf 2



Die nette Betreuung durch die Küchencrew



Die Zusammenarbeit war hervorragend



Die Leiter hatten nicht die geringste Mühe für Ordnung zu sorgen...



Wenigstens konnten sie sich auf dem Platz durchsetzen

**BITTE EINSTEIGEN:
DIE NEUE AUTOVERSICHERUNG
MOBICAR IST DA.**



mobicar

Schweizerische Mobiliar
Versicherungsgesellschaft
macht Menschen sicher

Persönliche Beratung für eine individuelle Versicherungslösung erhalten Sie bei:
Generalagentur Bern-Stadt, Bruno M. Aellig, Telefon 031 311 48 11

Unser Clubmitglied

Guido Meienberger

berät Sie gerne bei der Anschaffung
von elektrischen Haushaltapparaten und
Einbauküchen

FCL-Mitglieder verlangen Guido Meien-
berger im neuen **Fust**-Center an der Auto-
bahn in Niederwangen



Dipl. Ing.

Fust

Elektrohaushaltapparate
Einbauküchen
Telefon 031 981 11 11



Zum Schluss möchten wir es nicht unterlassen allen Chauffeuren (H.-P. Ruchti, Ch. Hurter, A. Jost, J. Baumann, K. Wernli und den Mitarbeitern der Schweiz. Mobiliarversicherung) sowie allen Sponsoren und Helfern herzlich zu danken.
B. Müller + D. Stettler

Sponsoren Junioren-D-Turnier des FC Länggasse
Wir möchten uns bei Rolf Tschui und Heinz Rebmann für die Unterstützung bedanken.
A. Jost

Junioren B

Ohne gross auf die abgelaufene Saison eingehen zu wollen, möchte ich allen Junioren, die sich regelmässig an den Trainings und Spielen beteiligt haben herzlich danken. Mein besonderer Dank
It allen Helfern.

Zum Schluss möchte ich es nicht unterlassen, allen Spielern des B-Kaders mit ihren neuen Mannschaften viel Glück zu wünschen.

D. Stettler

Junioren. Da

Letzten August übernahm ich die Da Junioren des FCL mit dem Ziel, die Junioren soweit zu bringen, dass wir fussballerisch, taktisch, u.s.w. die nächste Saison bei den C Junioren keine Probleme haben werden. Im Vordergrund standen also die Ausbildung und nicht die Resultate, was vielen Junioren am Anfang mühe bereitete, dies zu verstehen. Mit der Zeit aber schauten auch sie mehr auf das Spiel und nicht nur aufs Resultat, was zum Teil spielerisch sehr gute Begegnungen gab. Mit vier Spielen über den "grossen Platz", im Mai und Juni gegen sehr gute Gegner, schlossen wir die "Vorbereitung" für die Saison 97/98 mit beachtlichen Leistungen ab.

Ich möchte abschliessend meiner Mannschaft für deren Einsatz und Erfolg (das Wort "Erfolg" bitte richtig definieren) gratulieren und hoffe auf eine noch bessere Saison 97/98.
Ein Dank auch den Eltern meiner Junioren für die zahlreiche Unterstützung während den Spielen und speziell fürs fahren an die Auswärtsspiele.

Hier noch einige Fakten zur Saison 96/97:

23 Spiele 18 Siege 1 Unentschieden 4 Niederlagen

3 Hallenturniere: zwei mal 4. Platz und ein 2. Platz

2 Rasenturniere: zwei 1. Plätze in Basel mit 25 Mannschaften und Weissenstein
mit 8 Mannschaften.

Trainer Jun. Da
Andreas Schneider

**Was wosch de lang ga
umesueche, we jedi Reis
chasch z'Wabere bueche !**

natürlich bei ...

SR
SCHÄR-REISEN

Zentrum Chly Wabere - Tel. 031 - 961 70 61



1910

NEWS

Haueter Sport + Mode in Münsingen ist unser Vereinspartner!

Unser Verein wird von Haueter unterstützt und alle Mitglieder profitieren von besonderen Vergünstigungen.

Als Vereinsmitglied haben wir bei Haueter Anrecht auf die persönliche Kundenkarte, die im Geschäft oder schriftlich bestellt werden kann.

Bitte beachten:

Die Kundenkarte bei jedem Einkauf zeigen, dadurch profitiert unser Verein zusätzlich !

Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung vom Freitag, 25. August 1996 im Restaurant Mappamondo, Bern

Beginn: 20.10 Uhr
Vorsitz: Hanspeter Ruchti, Präsident

Der Präsident begrüsst die anwesenden Mitglieder, insbesondere auch die zahlreich erschienenen Spieler und den Trainer der 1. Mannschaft, und stellt fest, dass die HV durch Voranzeige im Cluborgan und durch Einladungen ordnungsgemäss einberufen worden ist. Die Traktanden können gemäss Art. 9 der Vereinsstatuten und gemäss Einladung abgehandelt werden. Er ersucht die Mitglieder, durch eine Schweigeminute der Kameraden zu gedenken, die uns während der vergangenen Saison für immer verlassen haben: Ernst Sutter, Felix Freiburghaus, Albert Scheidegger, Otto Wermuth und Willi Wenger.

Speziell würdigt H.P. Ruchti die Verdienste von Felix Freiburghaus, welcher beinahe 50 Jahre um das Wohl des Vereins besorgt war.

Zu 1 - Appell

Gemäss Präsenzliste sind 63 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Entschuldigt abwesend sind: H. Aellig, R. Balsiger, R. Brodbeck, B. Bähler, C. Colombi, R. Fuchser, M. Hofer, A. Müller, J. Müller, K. Hurter, R. Niklaus, M. Nuspliger, H. Rebmann, Chr. Rebsamen, H. Stähli, R. Stucki, R. Tschui, F. Vecino, P. Zaccagnino.

Zu 2 - Wahl der Stimmenzähler

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurden Peter Hisiger und Michael Witschi.

Zu 3 - Protokoll der HV 1995

Das Protokoll 1995, welches mit den Einladungen an die Mitglieder versandt wurde, wird einstimmig genehmigt.

Zu 4 - Präsidialbericht

Der Bericht des Präsidenten wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Zu 5 - Bericht der Kommissionen

Die Berichte von Christoph Hurter (Spiko), Beat Müller (Junioren) und Martin Hostettler (Senioren und Veteranen) werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Zu 6 - Kassabericht

Fred Stampfli spricht als erstes den Lokalbetreibern und -betreiberinnen seinen Dank aus. Das angestrebte Ziel, in ein Clublokal zu investieren und damit mittelfristig die Einnahmen aus dem Betrieb zu erhöhen, ist erreicht worden. Es konnten bis heute über Fr. 32'000.-- amortisiert bzw. abgeschrieben werden.

Als negativ hält er fest, dass sich der ungenügende Eigenfinanzierungsanteil an den Gesamtauslagen im Berichtsjahr negativ ausgewirkt hat. Bedingt durch die wirtschaftliche Situation einerseits und eine gewisse Uebersättigung andererseits, haben sich die Fremdeinnahmen aus Lotto, FCL-Fest und Sponsoren deutlich verringert.

Der Ausgabenüberschuss 1995/1996 beträgt Fr. 18'130.20. Darin inbegriffen sind Abschreibungen in der Höhe von Fr. 16'855.85 auf dem Clublokal und Fr. 1'165.-- auf dem Inventar Vereinsartikel. Das Eigenkapital stellt sich per 30.06.1996 auf Fr. 3'783.70. Er verweist in diesem Zusammenhang auf die Notwendigkeit der Erhöhung der Mitgliederbeiträge und bittet die Mitglieder, der Erhöhung in Traktandum 8 zuzustimmen.

Beschluss: Der Kassabericht wird - bei einer Stimmenthaltung - einstimmig genehmigt.

Zu 7 - Revisorenbericht

Erich Kilchherr verliest den Revisorenbericht. Die beiden Revisoren Erich Kilchherr und Rolf Hofer haben die Rechnung geprüft und festgestellt, dass die Buchführung und Jahresrechnung Gesetz und Statuten entsprechen. Sie beantragen, den verantwortlichen Organen Décharge zu erteilen.

Die HV genehmigt den Revisorenbericht einstimmig und erteilt den Organen Décharge.

Der Präsident verweist auf die turnusgemäss ablaufende Amtszeit von Rolf Hofer als Revisor und verdankt dessen Verdienste. Er schlägt als Ersatz Max Laubenberger vor.

Einstimmiger Beschluss: Max Laubenberger wird als Revisor für eine zweijährige Amtszeit gewählt.

Zu 8 - Mitgliederbeiträge 1996/1997

Auf Vorschlag des Vorstandes und im Nachgang zu den Ausführungen des Präsidenten und des Finanzchefs sollen die Mitgliederbeiträge wie folgt angepasst werden:

	bisher	neu
- Aktive/Senioren/Veteranen	120.00	150.00
- Junioren	80.00	100.00
- Funktionäre	20.00	50.00
- Passive		unverändert

Nach eingehender Diskussion **genehmigt die Hauptversammlung die Jahresbeiträge 1996/1997 gemäss obiger Aufstellung.** Der Vorstand wird aufgefordert, für die Juniorenbeiträge 1997/1998 zu prüfen, ob eine Abstufung der Beitragshöhe sinnvoll erscheint.

Zu 9 - Ehrungen

Zu Ehrenmitgliedern werden ernannt: René Kalt, Martin Hostettler, Albert Nuspliger, Bruno Vogt und Willi Vögeli.

Zu Passiv-Veteranen aufgrund einer 25jährigen Mitgliedschaft werden ernannt: Peter Eichenberger und Peter Roth.

Zu 10 - Mutationen

Der Mitgliederbestand des Vereins stellt sich per 30.06.1996 auf

- Aktive	79
- Passive	99
- Junioren	98
- Ehren- und Freimitglieder, Passivveteranen und Funktionäre	<u>52</u>
Total Mitglieder	328

Zu 11- Wahlen

Der Vorsitzende präsentiert den Vorstand für die Saison 1996/1997 folgendermassen:

- Präsident	H.P. Ruchti
- Vizepräsident	Rolf Zahlen (anstelle von Bruno Vogt)
- Sekretär	Stefan Läderach
- Finanzen	Fred Stampfli
- Spiko	Christoph Hurter
- Chef Junioren	Beat Müller

Die HV genehmigt den Vorstand 1996/1997 einstimmig.

H.P. Ruchti verdankt dem zurückgetretenen Vizepräsidenten Bruno Vogt seine grossen Leistungen für den Verein und freut sich, dass sich B. Vogt weiterhin für bestimmte Funktionen zur Verfügung stellen wird.

Zu 12 - Verschiedenes

- Ab Beginn der neuen Saison erscheint wieder für jedes Heimspiel ein Matchprogramm.
- Der Termin für das Lotto 1996 im Mappamondo ist 19./20. Oktober 1996

Ende der Hauptversammlung: 22.05 Uhr.

Der Protokollführer: Stefan Läderach

|

|

|

Ihre Vorteile als Vereinspartner

- ▶ Unterstützung Ihrer Aktivitäten
- ▶ Leihmaterial für Ihre Anlässe
- ▶ Sponsoring von Wettbewerbspreisen
- ▶ Vereinsangebote zu Tiefstpreisen

Ihre Vorteile als Vereinsmitglied

- ▶ Persönliche Kundenkarte
- ▶ Bon für Zusatzrabatt
- ▶ Service Gutscheine
- ▶ Aktionswochen + Superangebote

Das vereins-aktivste Sporthaus

Offiz. Vertretung:

Garage F. PAGANO

Zikadenweg 6, 3006 Bern

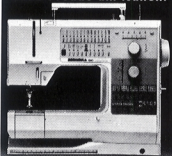
Tel. 031 / 332 11 32

Reparaturen aller Marken

FIAT

Alfa Romeo 

BERNINA 1230
Neue Freude am Nähen.



Wie es Ihnen gefällt.

Von Fr. 399.- bis Fr. 2698.-.

Peter Pulfer
Bernina-Nähcenter
Hirschengraben 6
3011 Bern

 031/381 22 20

BERNINA®

fasel+brunner
Spenglerei und sanitäre Installationen

Waffenweg 5 Bern

Telefon 332 44 52

**Rasch
preiswert
zuverlässig**

Glas, Spiegel, Aquarien



H. Reinelt
Zelgstrasse 14
3027 Bern
Telefon 031 992 25 02

Reparaturen und Einrahmungen

Junioren Db

Anfangs war es für mich sehr schwer, mich mit der Aufgabe als Trainer zu befassen. Doch durch die Hilfe der Spieler und der Eltern ging alles viel besser.

Die Mannschaft war zu Beginn der Rückrunde 11 Spieler gross und wuchs auf 16 an. Dies gab zum Teil grosse Komplikationen weil jeder spielen wollte. Die Junioren sind Ende der Rückrunde im Mittelfeld klassiert, obwohl sie schon bewiesen haben, dass sie sich unter die Besten spielen können (Vorrunde) wie bei meinem Vorgänger Igor Leo.

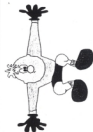
Ich hoffe alle Spieler erholen sich in den Sommerferien, und kommen mit neuer Kraft in die nächste Saison.

Ph. Otto



SPIELPLAN FC LAENGASSE VORRUNDE SAISON 97/98

Datum	3. Liga	5. Liga	Sen. *	Vet. *	Jun. A *	Jun. C *	Jun. D a *	Jun. D b *
Di 5.8.	Reichenbach (Cup)							
9./10.8.	Bern							
16./17.8.	Stilla Azzurra		Cup	(Cup)	Sunnwald	Köniz b	Köniz a	Schlipfen b
23./24.8.	Zellkofen a	Gallcia	Belp	Flamatt	Grafenried	Goldstern	Muri-Gutigen a	Wyler Bern b
30./31.8.	Holligen 94	Meadsport Bern	Young Boys	Wabern	Burgdorf	Breitenrain b	Bethlehem a	Münsingen c
5./6./7.9.	Caasias Bern	Laupen	Holligen 94 a	Worb	Koppigen	Zellkofen b	Ostermündigen a	Wohlersen b
13./14.9.	Breitenrain a	Napoli Berna	Münsingen		Hätsli-Ruglau	Münchenbuchsee b	Young Boys a	Belp a
Sa 20.9.	Wissenstein							
27./28.9.	Bethlehem	Madretsch		Schönbüel				
Ox 2.10.				Weissenstein				
4./5.10.	Köniz	Solar a	Breitenrain					
11./12.10.	Esperia	Ruzigen	Ostermündigen	Dürrenast b		Schwarzenburg a		
18./19.10.	Bosporus Bern	Italina		Glarus Thun	Herzogenbuchsee	Bethlehem b	Münsingen a	Ostermündigen c
25./26.10.	Bern	Ceneri	Flamatt		Ahmningen	Ostermündigen c	Zellkofen a	Worb b
1./2.11.	Stilla Azzurra				Kyburg	Schlenkühl b	Bümpliz 78 a	Goldstern a



* = Samstag/Sonntag Gruppe
 * = Samstagsgruppe
 Heimspiele in Fettschrift



*Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung
des FC Länggasse-Bern, Saison 96/97
(es werden keine persönlichen Einladungen versandt)*

*Freitag, 29. August 1997 / 20.00 Uhr
Restaurant Mappamondo, 3012 Bern*

Traktanden:

- 1. Appell*
- 2. Wahl der Stimmzähler*
- 3. Protokoll HV 95/96*
- 4. Bericht des Präsidenten*
- 5. Berichte der Kommissionen*
- 6. Kassabericht*
- 7. Revisorenbericht /Entlastung Vorstand*
- 8. Mitgliederbeiträge 97/98*
- 9. Ehrungen*
- 10. Mutationen*
- 11. Wahlen*
- 12. Verschiedenes*

Der Kassabericht kann ab 15.08.97 bei Fred Stampfli eingesehen werden. (Tel. 031/879 10 16)

*Für alle Spieler der Aktiv-, Senioren- und Veteranen-Mannschaften ist die Teilnahme an der
Hauptversammlung obligatorisch.*

Anträge sind vorrangig schriftlich an den Vorstand zu richten

Der Vorstand

Länggasse, im Juli 1997

MARIANNE KÜHLER, KUNDIN DER BEKB BERN
UND REGATTA-SEGLERIN



**Wir sind
aus dem
gleichen
Holz.**

B E K B
J a g ü r n !

Ihre Niederlassung Bern-Länggasse

RUTH GRAI, IHRE KUNDENBERATERIN IN BERN
UND REGATTA-SEGLERIN



**Erwin Maibach
Gartengestaltung**

3012 Bern, Aebistrasse 18
Telefon 031 301 74 30

Preisgünstig und in kürzester Frist
empfehle ich mich für die
**Gestaltung, Umänderung
und Pflege bestehender und
neuer Gartenanlagen**
aller Art. Speditiver, motorisierter
Hecken- und Rasenschnitt, spe-
zialisiert auf Natur- und Kunst-
stein-Beläge und Gartenmauern.

arnold

...und Ihr Anschluss stimmt

Elektroplanung
Neuinstallationen
Umbauen
EDV-, Telekomm. Inst.

Arnold AG
Gesellschaftsstrasse 16
Telefon 031 301 66 66

Unterhalt
Reparaturen
Projektierung und Installation von
Alarmanlagen, Securitas direct

Elektrische Unternehmungen
3012 Bern
Telefax 031 301 12 79

MANGIA BENE



Mappamondo

Die echte, preiswerte italienische gutbürgerliche Küche.

Grosser Saal mit Bühne für jegliche Veranstaltungen.

Länggassstrasse 44, 3012 Bern

Telefon 031/301 30 82

La Trattoria

Neben der auserwählten italienischen Küche und der gepflegten Bedienung überraschen wir Sie mit Spezialitäten vom Holzkohlengrill in schönste, gedeckte Terrasse.

Murtenstrasse 2, 3008 Bern

Telefon 031/381 29 38

SELFISSIMO

Erstes italienisches Selbstbedienungsrestaurant
in Bern zusätzlich im Mappamondo im Schweizerbund.

Sie essen hier besonders:

- * schnell
- * preiswert
- * und aus der bestbekannten und bewährten Küche des Mappamondo
- * Öffnungszeiten nur am Mittag:

Montag bis Freitag 11.30 bis 14.00 Uhr

Länggassstrasse 44, 3012 Bern

Telefon 031/301 30 82

Impressionen vom Käpten Jo's Piraten - Frass / Aarfähre Biberstein 1997





« Mein Hab und Gut »

Wer zahlt, wenn's Scherben gibt ?

« La Suisse » Die Versicherung
Versicherungen

Urs Zbinden, Inspektor
Generalagentur Roland Bützberger
Monbijoustrasse 10, 3011 Bern – Tel. 031-381 16 75



EMIL MERZ AG
Bauunternehmung

Effingerstrasse 91
3008 Bern
Telefon 031 381 36 25

Beratung durch:
Gerhard Kohler



...für die tägliche Sauberkeit

031 302 00 06

In der Schweiz
seit 40 Jahren führend
auf dem Gebiete der Sauberkeit und Werterhaltung

REINIGUNGEN AG Länggassstrasse 27, 3012 Bern

Zürich, Bern, Basel, Biel, Liestal, Fribourg, Genève, Lausanne, Neuchâtel, Olten, Solothurn, Zug

Elektro-Fachgeschäft H.U. Scheidegger

vormalis Kormann und Scheidegger
eidg. dipl. Elektroinstallateur

Freiestraße 33, 3012 Bern

Tel. 301 47 68, Fax 302 15 59

Telefon A- und B-Konzession

sämtliche elektrische
und
Telefoninstallationen
Telefonbeantworter

Elektrische Apparate
Beleuchtungskörper
Kücheneinrichtungen
Elektroheizungen

Wir hinterlassen einen guten Eindruck.

Wir sagen Ihnen warum.
Mit einer überzeugenden Dienstleistung
und einer durchdachten Produktion,
erstellen wir Ihnen Ihre
Wünsche auf Papier.

Die **COLORPRESS** druckt und setzt
Briefschaften, Prospekte, Plakate und
vieles mehr in Farbe oder schwarz/weiss.

Produktionen von der Colorpress
liefern Ihnen einen
guten Eindruck

Rufen Sie uns an.



COLORPRESS
Druck und Verlag GmbH

Balderstrasse 30, 3000 Bern 21
Tel. 031/ 371 32 44
Fax 031/ 372 00 07

Es ist unser Bestreben, alle Arbeiten qualitativ, terminlich und nicht
zuletzt auch preislich zu Ihrer vollen Zufriedenheit auszuführen.

Rudolf Niklaus AG

Inh. R. Niklaus und U. Salvisberg



Spengler- und
Flachdacharbeiten

Graffenriedweg 4, 3000 Bern 17
Postfach 30, Telefon 391 08 11

P.P

3000 Bern 9
Länggasse

Albert Nuspliger
Kappelisackerstrasse 85
3063 Ittigen

RESTAURANT
BEAULIEU
BERN

Familie
Heinz und Doris Rebmann
Telefon 031/ 301 24 59

Wieso meinen Sie eigentlich,
betreiben wir einen solchen Aufwand
um mit Ihnen in Kontakt zu kommen?

Sehen Sie, der Aufwand lohnt sich doch!

Menu-Pass – etwa nicht?

*Küche, Goldspar-Vorteil wie unseren
– Gemütlichkeit, wahrschaffe aber gute
profilieren können! Oder interessiert Sie
Damit auch Sie, von unseren Angeboten*

.IS MANAGEMENT BERN

RENÉ SCHACHTLER

RENÉ SCHACHTLER

SPITALGASSE 37 3011 BERN TEL. 031 312 45 45 FAX 031 312 45 12